

# Früherkennung von Darmkrebs

bei Frauen und Männern von 50 bis 54 Jahren, durch die kleine Darmspiegelung (flexible Sigmoidoskopie)



Die Zahlen stehen für 50- bis 54-Jährige Frauen und Männer, die innerhalb von 15 Jahren entweder an einer kleinen Darmspiegelung teilgenommen oder nicht teilgenommen haben.

	Von je 1.000 Personen ohne Früherkennung	Von je 1.000 Personen mit Früherkennung
<b>Nutzen</b>		
Wie viele starben insgesamt?	Kein Unterschied: Etwa 113 in beiden Gruppen.	
Wie viele starben an Darmkrebs?	Kein Unterschied: Etwa 3 in beiden Gruppen.	
Bei wie vielen entwickelte sich fortgeschrittener Darmkrebs?	15	11
<b>Schaden</b>		
Bei wie vielen traten während der Untersuchung mittelstarke bis starke Schmerzen auf?	-	260
Bei wie vielen traten schwerwiegende Komplikationen auf (z.B. Darmverletzungen und -blutungen, auch bei der Entfernung von Vorstufen)?	-	weniger als 1

**Kurz zusammengefasst:** Mit oder ohne Früherkennung durch die kleine Darmspiegelung starben gleich viele 50- und 54-Jährige an Darmkrebs. Sie führte jedoch bei 4 von je 1.000 Personen weniger zu fortgeschrittenem Darmkrebs. Einige Personen hatten mäßig starke bis starke Schmerzen und in sehr seltenen Fällen traten Komplikationen durch den Eingriff auf.

Quellen: Lin. Jama 2021;325(19):1978-1998. Rutter. Gut 2021;70(5):845-852.

Letzte Aktualisierung: Juni 2022

<https://www.hardingcenter.de/de/faktenboxen>